



P205



Putz- und Fassaden-Systeme

06/2011

## Knauf Rotkalk Glätte

Kalk-Glätte für Rotkalk Grund und Rotkalk Fein

### Produktbeschreibung

Speziell abgestimmte Kalk-Glätte auf Rotkalk Grund, Rotkalk Fein und Kalk-Zement-Putzen, wie UP 210 oder UP 210s, für geglättete Oberflächen der Qualitätsstufe Q2 oder Q3 im Innenbereich.

#### Zusammensetzung

Kalkhydrat nach DIN EN 459, Weißzement nach DIN EN 197, Kalksteinmehl nach DIN EN 13139, wasserrückhaltende Zusätze

#### Lieferform

20 kg Sack                      Material-Nr. 00015144

#### Lagerung

Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt, 12 Monate lagerfähig.

#### Qualität

In Übereinstimmung mit der DIN EN 998-1 unterliegt das Produkt einer Erstprüfung sowie der ständigen werkseigenen Produktionskontrolle. Zusätzlich wird das Produkt fremdüberwacht und trägt das CE-Zeichen und RAL-Gütezeichen für Qualitäts-Werktrockenmörtel.

### Anwendungsbereich

- Kalk-Glätte für geglättete Oberfläche auf Rotkalk Grund und Rotkalk Fein
- Kalk-Glätte für geglättete Oberfläche auf Kalk-Zement-Unterputzen wie UP 210, UP 210s,
- Herstellung von geglätteten Oberflächen der Qualitätsstufe Q2- oder Q3-geglättet
- Als Untergrund für Rotkalk Finish zur Herstellung der Qualitätsstufe Q4-geglättet

### Eigenschaften

- Werktrockenmörtel GP nach DIN EN 998-1
- Druckfestigkeitskategorie CS I nach DIN EN 998-1
- Diffusionsoffen
- Brandverhalten A
- Hand- und Maschinenverarbeitung
- Farbton beige

# P205 Knauf Rotkalk Glätte

Kalk-Glätte für Rotkalk Grund und Rotkalk Fein



## Ausführung

Untergrund	Vorbehandlung
Rotkalk Grund / Rotkalk Fein	Voranstrich mit Minerol Fixativ, 1:1 mit Wasser verdünnt (Standzeit 24 Stunden) oder mit Wasser vornässen (Oberfläche abtrocknen lassen). Alternativ Rotkalk Finish ohne Vorbehandlung
UP 210, UP 210s	Ggf. mit Wasser vornässen (Oberfläche abtrocknen lassen). Alternativ Rotkalk Finish ohne Vorbehandlung

### Vorarbeiten

Schmutzempfindliche Bauteile vor Beginn der Arbeiten, entsprechend dem Merkblatt Abklebe- und Abdekarbeiten für Maler- und Stuckateurarbeiten, schützen.

### Anmischen

PFT G4/G5, Schneckenmantel D4-3 halbe Leistung, Förderschnecke D4-3 halbe Leistung, Wasser beim Anfahren auf ca. 400 Liter Wasser dosieren. Bei Verwendung von Schneckenmantel und Förderschnecke D6-3 ca. 550 Liter Wasser dosieren. Anschließend schlanke Mörtelkonsistenz einstellen. Als Spritzkopf Feinputzgerät kurz mit einer 6 oder 8 mm Spritzdüse verwenden. Für die Luftzufuhr ist ggf. ein Kompressor mit größerer Leistung erforderlich.

Handverarbeitung: Sackinhalt mit ca. 11 Liter Wasser klumpenfrei anmischen.

### Ausführung

Die Ausführung geglätteter Oberflächen auf Unterputze erfolgt nach Ausführung der Estricharbeiten.

1. Lage ca. 1 - 2 mm dick auftragen und nach ca. 3 Stunden nochmals mit frischem Material nachglätten. Rotkalk Glätte trocknen lassen. Evtl. vorhandene Mörtelgrate abschleifen und mit einem feuchten Tuch entstauben. Weitere Glättvorgän-

ge ausführen, bis die Anforderungen an die geforderte Qualitätsstufe erfüllt werden. Zur Erzielung der Qualitätsstufe Q3-geglättet, sind mindestens 3 Glättvorgänge erforderlich. Zur Erzielung der Qualitätsstufe Q4-geglättet ist zusätzlich Rotkalk Finish zu verwenden

### Bewehrung

Um feine Haarrisse in der geglätteten Oberfläche zu vermeiden, empfehlen wir eine zusätzliche vollflächige Gewebereinbettung mit Unterputzgewebe 8x8 mm\* in den Unterputz oder eine zusätzliche Gewebearmierung mit Rotkalk Fein und Armiergewebe 5x5 mm\* oder 4x4 mm\* auf den ausgetrockneten Unterputz auszuführen. Bei nachfolgenden Tapezierarbeiten ist keine vollflächige Gewebereinbettung/ -armierung notwendig.

### Weitere Beschichtungen

Zur farblichen Gestaltung ist die speziell auf das Rotkalk Putzsystem abgestimmte Rotkalk Farbe E.L.F.\* zu verwenden.

Dabei ist ein Voranstrich mit unverdünntem Isogrund\* auszuführen. Werden keine weiteren Beschichtungen ausgeführt, wird nach vollständiger Trocknung ein Anstrich mit unverdünntem Minerol Fixativ\* empfohlen.

### Maschinen\* / Ausstattung

Knauf PFT Mischpumpe G4 / G5

Schneckenmantel: D4-3 halbe Leistung

Förderschnecke: D4-3 halbe Leistung

Mörtelschläuche: Ø 25 mm

Nassmörtel-Förderweite: bis 30 m

Spritzkopf : Feinputzgerät kurz

Spritzdüse: 6 oder 8 mm

Luftzufuhr: ggf. Kompressor mit hoher Leistung

\* evtl. Knötchenbildungen können nicht ausgeschlossen werden

### Verarbeitungstemperatur

Rotkalk Glätte nicht bei Luft- und/oder Wandtemperaturen unter +5° C verarbeiten. Frischen Mörtel vor Frost und schneller Austrocknung schützen.

### Beachten

Für die Putzausführung gelten die DIN EN 13914, DIN V 18550 und DIN 18350, VOB Teil C. Für die Oberflächengüte ist das Merkblatt „Putzoberflächen im Innenbereich -Qualitätsstufen für abgezogene, gefilzte und geglättete Oberfläche-“ zu beachten. Der Farbton von Rotkalk Glätte ist rohstoffbedingt. Farbtonunterschiede sind deshalb nicht auszuschließen.

### Sicherheitshinweise

Siehe Sicherheitsdatenblatt

### Entsorgung

Siehe Sicherheitsdatenblatt

\* Die Verarbeitung erfolgt nach den jeweilig gültigen Technischen Blättern.

## Technische Daten

Baustoffklasse:	A	DIN 4102-1
Körnung:	0,1 mm	-
Druckfestigkeitskategorie:	CS I	DIN EN 998-1
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$ :	8	DIN EN 12572
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$		DIN EN 1745
■ bei P=50%:	$\leq 0,47 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$	
■ bei P=90%:	$\leq 0,54 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$	
Kapillare Wasseraufnahme:	W 0	DIN EN 998-1

## Materialbedarf / Verbrauch

Auftragsdicke	Verbrauch	Ergiebigkeit
mm	kg/m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup> /Sack
1,0 – 2,0	2,0	ca. 10,0

Der exakte Materialbedarf kann am Objekt ermittelt werden.

# P205 Knauf Rotkalk Glätte

Kalk-Glätte für Rotkalk Grund und Rotkalk Fein



## Ausschreibungstexte

Pos.	Beschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
.....	<b>Kalk-Unterputz - Q2-geglättet - Rotkalk Glätte</b> Kalk-Glätte, MG P I/CS I nach DIN V 18550 /DIN EN 998-1, auf Kalk- oder Kalk-Zement-Unterputz Q 2-abgezogen, aufziehen und gratfrei Glätten. Oberfläche: Q 2 - geglättet. Produkt: <b>Knauf Rotkalk Glätte</b>	..... m <sup>2</sup>	..... €	..... €
.....	<b>Kalk-Unterputz - Q 3-geglättet - Rotkalk Glätte</b> Kalk-Glätte, MG P I/CS I nach DIN V 18550 /DIN EN 998-1, auf Kalk- oder Kalk-Zement Unterputz Q 2 - abgezogen, aufziehen und gratfrei Glätten. Oberfläche: Q3-geglättet. Produkt: <b>Knauf Rotkalk Glätte</b>	..... m <sup>2</sup>	..... €	..... €
* Nichtzutreffendes streichen			Summe	..... €

### Knauf Direkt

Technischer Auskunft-Service:

▶ **Tel.: 09001 31-2000 \***

▶ **Fax: 01805 31-4000 \*\***

▶ [www.knauf.de](http://www.knauf.de)

### Knauf Putz- und Fassaden-Systeme Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

\* Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39 €/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z.B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk-Anrufe können abweichen, sie sind abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.  
\*\* Fax: 0,14 €/Min.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Es kann aber nicht der Gesamtstand allgemein anerkannter Regeln der Bautechnik, einschlägiger Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln enthalten. Diese müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften entsprechend beachtet werden. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdrucke und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der Firma Knauf Gips KG, Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen, Tel.: +49 9323 31-0, Fax: +49 9323 31-277.  
Lieferung über den Fachhandel lt. unserer jeweils gültigen Allgemeinen Geschäfts-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen (AGB).